

## Rundbrief Nr. 4

Von Til Hartmann

Hallo Jungs,

wie versprochen kommt hier unser vierter Rundbrief an euch.

Wie auch in den letzten Wochen, gibt es am Ende ein kleines Rätsel. Allerdings wird es diese Woche anders als sonst. Diesmal schreibt ihr die Lösung auf einen Zettel und steckt ihn in den Umschlag der noch mit im Brief war. Aber das ist noch nicht alles, wir bitten euch auch, uns einen Brief zu schreiben oder ein Bild zu malen, wie es euch zu dieser doch eigenartigen Zeit geht. Die besten Bilder veröffentlichen wir auf der CVJM-Homepage.

Ihr habt bestimmt schon mal Sätze wie „Im Leben ist man auf sich allein gestellt, man kann sich auf niemanden verlassen“ gehört. In der Bibel gibt es eine Geschichte, die aber ganz gut verdeutlicht, dass das nicht stimmt, denn es gibt einen, auf den kann man sich immer verlassen. Israel befindet sich in einer schrecklichen Trockenheit. Der Prophet Elia wird von Gott zu König Ahab geschickt, um ihm zu sagen, dass Gott es bald regnen lassen werde. Ahab beschuldigt Elia, dass es seine Schuld sei, dass es nicht mehr regnet und das ganze Volk leidet. Doch Elia weiß, dass es Ahabs Schuld war, da er sich nicht mehr auf Gott verlässt und stattdessen Baal anbetet. Elia fordert Ahab und seine 450 Baals-Priester sogar heraus. Auf den Berg Karmel kommen alle zusammen. Dort sollen die Priester einen Altar bauen und ein Opfer darlegen. Dann sollen sie zu Baal beten und ihn um Feuer für den Altar bitten. Elia macht es genauso, nur, dass er zu Gott betet. Die Baals-Priester schreien immer lauter und lauter, über 3 Stunden lang, doch es passiert Nichts! Dann betet Elia zu Gott. Vorher kippt er sogar noch Wasser darüber. Plötzlich fällt Feuer vom Himmel herab und der Altar brennt. Daraufhin werfen sich alle Zuschauer, die sich das Spektakel angesehen haben, nieder und sagen „Der Herr ist der wahre Gott, nur ihm wollen wir dienen“. Kurze Zeit später ziehen dunkle Wolken auf und es beginnt ein starker Regen.

Also wie ihr seht, ist auf Gott immer Verlass, auch in diesen schwierigen Zeiten. Wie es diese Woche abläuft mit der Einsendung der Lösung weißt du. Also bleib sauber und vor allem gesund.

Und hier das Rätsel:

Wie hieß der falsche Gott, der angebetet wurde?

Liebe Grüße von allen Jungscharmitarbeitern

Mit Jesus Christus-Mutig voran